

Ziele von BisS

Sport und soziale Integration im Ganztagsschulbetrieb von Schülern mit unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft mit dem Ziel einer nachhaltigen Bindung an einen sportlich aktiven Alltag.

Inhalte von BisS

- Über den Sport soziale Kompetenzen stärken
- Sportarten kennenlernen und auswählen
- Sportliche Vergleiche in Turnierform in Schule und Verein
- Möglichkeiten zum Training außerhalb des Schulsports:
 - in Form von offenen Sportangeboten
 - über Vereinsangebote

Angebotene Sportarten:

- Fußball
- Badminton
- Tischtennis
- Inline Skaten
- Zirkus und Akrobatik



Ansprechpartner:

Günther Beierlorzer:

beierlorzer@t-online.de

Maria Hertel

schulleitung@moenau-schule.de

Mark Sauerborn

erlangen@sportintegration.de

Standort des Projektes:

Erlangen Büchenbach:

Steigerwaldallee 19

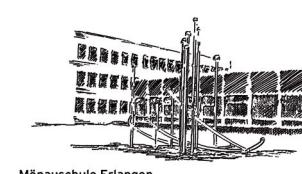
Kooperationspartner:

Mönauschule Erlangen

Verein Medizin und Gesundheit Erlangen

TV 1848 Erlangen

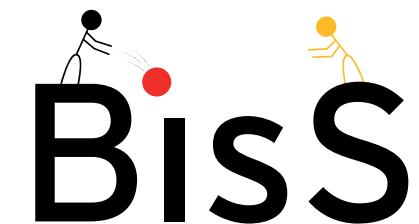
BLSV: Integration durch Sport



Mönauschule Erlangen



www.sportintegration.de



„Bewegung im
sozialintegrativen Schulsport“



www.blsv.de

Rahmenbedingungen 2011/2012

- Die Angebote finden im Rahmen des Ganztagschulbetriebs in der Mönauschule statt und sind für ein Schuljahr verpflichtend.
- 69 Schüler der 1. bis 3. Klassen nehmen einmal pro Woche an einem der Sportangebote teil
- Die Gruppenstärke beträgt maximal 15 Schüler
- Die Leitung erfolgt durch erfahrene Sportpädagogen, die für die angebotene Sportart ausgebildet sind und von jungen Menschen im „freiwilligen sozialen Jahr“ (FSJ) unterstützt werden.
- In Kooperation mit den Schülern werden die angebotenen Sportarten festgelegt.
- Die Schule wird bei der Ausstattung mit Sportgeräten und der zum Teil notwendigen Umrüstung der Sporthalle unterstützt.



Evaluation

Die sportmotorische Entwicklung der Schüler wird über den Movement ABC Test begleitet und ausgewertet.

Soziale Integration

Folgende Ziele werden verfolgt:

- Vermittlung der Grundregeln des sozialen Verhaltens in der Erlebniswelt Sport
- Stärkung der Eigenverantwortung durch Einbeziehung der Schüler bei der Auswahl der Sportarten.
- Wahrnehmung der eigenen Fähigkeiten und Interessen
- Gegenseitige Wertschätzung
- Gewaltfreier und kooperativer Umgang miteinander
- Akzeptieren von Regeln
- Fair Play



Koordination Betreuung

Alle Pädagogen, Sportfachkräfte und Betreuer der Ganztagsklassen treffen sich regelmäßig zum gegenseitigen Austausch unter qualifizierter externer Supervision

Finanzierung

Die Finanzierung des Projektes erfolgt über Sponsoren von außen.

2011/2012:

- Verein Gesundheit und Medizin Erlangen
- Projekt Integration durch Sport des BLSV

Projektdauer

2011-2014

Projektleitung:

Dr. Ursula Hahn

Verein „Gesundheit und Medizin“ Erlangen

Maria Hertel

Rektorin der Mönauschule

Günther Beierlorzer

Sportlicher Leiter des TV 1848 Erlangen

Mark Sauerborn

Leiter des Regionalbüros „Integration durch Sport“ in Erlangen